

Gib nicht auf

Strecke

die Nase in den Wind

und breite deine Liebe aus.

Was, es regnet?! Nu geschwind,

dem Regen ist es doch egal-

Lass es Leben, lass es Raus.

Winde dich nicht still im Argen

und zwänge dein Blick nicht ein.

Willst das Lächeln du in die Herzen tragen,

sei sanft wie der warme Mondenschein.

Gib deine Hände stets Jenen,

die trotz vieler Tränen und Schmerz,

ihr eigenes Leid kaum erwähnen,

weil dein Lachen ihnen dringt,

bis tief ins

Herz.

© **Goffrey**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)